

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Kultur-, Sport- und Sozialausschusses**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Donnerstag, 19.04.2012</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:30 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	im Klosterhof, Schloßstraße 57,

---

**Anwesend waren:**

Vorsitzender

Herr André Saage

stellv. Vorsitzender

Herr Siegfried Nocke

Fraktion der CDU/FDP

Herr Henry Niestroj

Herr Volker Riedel

Fraktion des Bürgerblocks

Herr Enrico Zinne

Verwaltung

Frau Gudrun Fräßdorf

SGV Kultur

**Es fehlten entschuldigt:**

Fraktion der CDU/FDP

Herr Hans-Peter Klausnitzer

Herr Norbert Knichal

Frau Birgit Meiling

Fraktion der FWG

Herr Sven Schiller

**Gäste:** keine

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

**Protokoll:****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit, Bestätigung der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle anwesenden Ausschussmitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam. Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	5	0	5	0	0

**2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

**3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.2.2012**

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
9	5	0	5	0	0

**4. Stadtfest 2012**

Der Ausschussvorsitzende übergab der SGV für Kultur, Frau Fräßdorf, das Wort zum Stand der Vorbereitungen des Stadtfestes.

Frau Fräßdorf informierte zum Stand der Vorbereitungen des Stadtfestes und erläuterte einige Programmschwerpunkte.

Die Verträge sind mit sämtlichen Künstlern unterzeichnet. Wir befinden uns jetzt in der Phase, wo viele organisatorische und vor allem technische Fragen vor Ort mit den verschiedensten Partnern zu klären sind.

Zum Festumzug sind ca. 60 Bilder mit ca. 1200 Teilnehmern untersetzt. Hier suchen wir noch viele Helfer, die als Statisten einzelne historische Persönlichkeiten darstellen.

Die mitwirkenden Vereine und Organisationen wurden angeschrieben und um Informationen gebeten für den Text des Moderators zum Festumzug. Es wird insgesamt 3 Stellen geben, von wo aus der Festumzug moderiert wird.

Frau Fräßdorf erläuterte weiter die einzelnen Programmpunkte für die Veranstaltungen auf den Bühnen.

Am Donnerstag, den 31.05.12 wird es eine festliche Stadtratssitzung mit anschließendem Zapfenstreich auf dem Marktplatz geben.

Zur MDR Sommertour am 02.06.12 in Coswig wird es erstmalig keine Stadtwette geben. Es werden 3 Mannschaften mit je 3 Kandidaten gegeneinander antreten.

Diese Aufgaben bewegen sich in Richtung „Spiel ohne Grenzen“ oder ähnlich.

Diese 3 Mannschaften werden in der Woche vor dem Fest filmisch begleitet, um die Trainingseinheiten zu filmen.

Eine weitere besondere Einheit beim Stadtfest bildet das Biwak mit rund 200 Teilnehmern. Hier wird es verschiedenste Höhepunkte an der Elbe geben.

Die Einordnung der Stände für die Händler und Versorger in den vorgesehenen Straßen erfolgt durch die SAGA in Absprache mit der Stadt. Dies läuft derzeit auf Hochtouren.

Die Straßensperrung der Schloßstraße ist beantragt für 4 Tage, Donnerstag bis Sonntag. Von Seiten des Ordnungsamtes wird es gesonderte Informationen für die Anwohner geben.

In Vorbereitung solch eines Stadtfestes ist die Bewerbung sehr wichtig. Insgesamt wurden 15.000 Programmhefte gedruckt, die Hälfte ist bereits verteilt. Es erfolgt jetzt noch die Plakatierung in der Stadt und den umliegenden Städten.

Eine wichtige Aufgabe ist auch das Schmücken der Stadt. Im Innenstadtring werden kleine Fähnchen angebracht. Es erfolgt nochmals der Aufruf an die Bevölkerung zum Schmücken ihrer Häuser.

Stadtrat Niestroj fragte nach zum großen Zapfenstreich, ob das Landespolizei-orchester diese Zeremonie spielen darf? Er gab weiterhin den Hinweis, dass für die Teilnahme des Vereins Augustin auf das Tragen bestimmter Uniformen geachtet werden sollte. Seiner Meinung nach, darf bei der Darstellung der DDR im Festumzug keine DDR Uniform getragen werden. Dies sollte insgesamt noch einmal geprüft werden.

Frau Fräßdorf beantwortete einen Teil dieser Anfragen.

Der Auftritt des Landespolizeiorchesters zum großen Zapfenstreich in Coswig am 31.05.2012 wurde durch die Bürgermeisterin beim Ministerium beantragt. Die Zustimmung erfolgte mit der Unterzeichnung des Vertrages zwischen der Stadt und dem Landespolizeiorchester.

Weiterhin informierte Frau Fräßdorf, dass es mit dem Verein Augustin nochmals einen Termin zur Teilnahme am Festumzug geben wird.

Vom Vorsitzenden kam die Information, dass am Freitag, den 01.06.2012 auf dem Sportplatz Lerchenfeld eventuell vor dem Freundschaftsspiel noch ein Pokalspiel stattfinden könnte.

Der Ausschussvorsitzende fragte nochmal zu den Parkplatzgebühren an, ob alle Besucher zahlen müssen.

Frau Fräßdorf informierte dazu, dass die Teilnehmer des Festumzuges einen kostenfreien Parkplatz zugewiesen bekommen.

Stadtrat Zinne fragte an, ob gefilmt wird während des Festes? Er stellte weiterhin die Frage, ob nach dem Stadtfest wieder ein Spielplatz im Schillerpark errichtet wird?

Die Anfrage zum Filmen während des Stadtfestes beantwortete Frau Fräßdorf.

Es wird während des gesamten Festes gefilmt, Ansprechpartner ist Herr Dautz.

## 5. **Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Nachdem es keine weiteren Anträge, Anfragen und Mitteilungen gab, schloss der Vorsitzende die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 7.5.2012

Saage  
Ausschussvorsitzender

Fräßdorf  
Protokollantin